

Hannover, 31. Januar 2018

Deutsche Hypo stockt Hypothekendarlehen erfolgreich auf 750 Mio. Euro auf

Die Deutsche Hypothekendarlehenbank hat am gestrigen Tag einen seit 2015 bestehenden Benchmark-Hypothekendarlehenbrief um 250 Mio. Euro erfolgreich aufgestockt. Der Darlehenbrief weist nun ein Volumen von 750 Mio. Euro auf und ist mit einem Kupon von 0,125 Prozent ausgestattet. Die Restlaufzeit beträgt rund vier Jahre.

Der Ausgabekurs lag bei 99,80 %. Dies entsprach einem Renditeabschlag von 18 Basispunkten zur Swap-Mitte. Im Deckungsstock befinden sich Hypothekendarlehen an gewerbliche Immobilienkunden mit Objekten schwerpunktmäßig in Deutschland, Großbritannien, den Niederlanden, Frankreich, Spanien und Polen.

Nach Öffnung des Orderbuches gingen bei der Deutschen Hypo innerhalb kurzer Zeit über 20 Orders mit einem Volumen von mehr als 300 Mio. Euro ein. Zu den Investoren zählten Banken, Zentralbanken und Asset Manager insbesondere aus Deutschland, der Schweiz und Asien. Begleitet wurde die Aufstockung von einem Bankenconsortium aus BayernLB, Commerzbank, Crédit Agricole CIB, DZ Bank und der NORD/LB sowie dem Bankhaus Lampe als Co-Lead.

„Die aktuelle Emission unterstreicht unser sehr gutes Renommee am Kapitalmarkt. Die Aufstockung verzeichnet den höchsten Renditeabschlag in der Benchmark-Emissionshistorie der Bank. Zudem weist der Darlehenbrief nun eine deutlich höhere Marktliquidität auf“, betont Andreas Pohl, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Hypo. „Unsere wettbewerbsfähigen Konditionen im Immobilienfinanzierungsgeschäft basieren auf unserer erfolgreichen Refinanzierung.“

Die Deutsche Hypo ist ein renommierter Emittent am Darlehenbriefmarkt. Für das Gesamtjahr 2018 ist ein Refinanzierungsvolumen von mehr als 4.000 Mio. Euro geplant. Die Deutsche Hypo emittiert neben Darlehenbriefen auch ungedeckte Inhaber- und Namensschuldverschreibungen.

Die Deutsche Hypothekendarlehenbank (Actien-Gesellschaft) ist eine auf die Finanzierung von Gewerbeimmobilien spezialisierte Darlehenbriefbank. Sie ist ein Unternehmen der NORD/LB und bildet im Konzern das Kompetenzzentrum für den Kerngeschäftsbereich Gewerbliche Immobilienfinanzierung. Die im Jahr 1872 gegründete Deutsche Hypo ist in Deutschland, Großbritannien, Frankreich, Benelux, Spanien und Polen geschäftlich aktiv. Sie hat ihren Hauptsitz in Hannover und ist zudem in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München sowie in Amsterdam, London, Madrid, Paris und Warschau präsent. Mit knapp 400 Mitarbeitern und einer Bilanzsumme von 24,4 Mrd. Euro zählt die Deutsche Hypo zu den großen deutschen Immobilienfinanzierern. Weitere Informationen unter www.deutsche-hypo.de

Kontakt:

Carsten Dickhut (Leiter Kommunikation und Vorstandsstab)

Telefon: +49 511 3045-580 / Telefax: +49 511 3045-589 / E-Mail: carsten.dickhut@deutsche-hypo.de

Die Eckdaten der Benchmark-Emission im Überblick

Emittent:	Deutsche Hypothekenbank (Actien-Gesellschaft)
Format:	Hypotheken-Pfandbrief
ISIN:	DE000DHY4457
Fälligkeit:	20. April 2022
Volumen:	750 Mio. Euro (Ursprungstransaktion: 500 Mio. Euro + Aufstockung: 250 Mio. Euro)
Spread:	Mid-Swap-Satz minus 14 Basispunkte (Ursprungstransaktion) Mid-Swap-Satz minus 18 Basispunkten (Aufstockung)
Kupon:	0,125 %
Rating:	Aa1 (Moody's)
Börsennotiz:	Hannover